



Regionaljournal Steiermark



## Steirische Vereinskultur und damit verbundene Lebenswerke ausgezeichnet

**Der Vereinskultur des Jahres widmete sich der diesjährige Gemeindegewettbewerb „Zukunftsgemeinde Steiermark?. Aus den 72 Einreichungen wurden von einer Fachjury die Siegerinnen und Sieger gekürt und im Rahmen der heutigen (25.2.2016) Prämierungsfeier in der Aula der Alten Universität von Landeshauptmann Hermann Schützenhöfer und Landeshauptmann-Stellvertreter Michael Schickhofer ausgezeichnet.**

Anlässlich der Prämierung betonte Landeshauptmann Hermann Schützenhöfer: „Beim diesjährigen Gemeindegewettbewerb gab es so viele Teilnehmer wie noch nie. Dies ist ein starkes Zeichen dafür, dass die Vereine in der Steiermark leben. Das Ehrenamt und die vielen tausenden steirischen Freiwilligen sind unersetzbar. In den Vereinen wird das Fundament der Gemeinschaft gelegt. Daher danke ich allen Mitwirkenden sehr herzlich und bin überaus stolz, dass es diese Vereinskultur und damit Gemeinschaftskultur in der Steiermark gibt.“

Auch Landeshauptmann-Stellvertreter Michael Schickhofer hob die wichtige Rolle der steirischen Vereine hervor: „Mit den Vereinen bewahren wir unsere Wurzeln und Traditionen, sie tragen generell entscheidend dazu bei, das soziale Netz in unserem Land enger zu knüpfen. Eigeninteressen werden in der ehrenamtlichen Arbeit oft hintangestellt und das Gemeinwohl bzw. das Miteinander hervorgehoben. Somit bedanke ich mich bei den vielen ehrenamtlich tätigen Funktionärinnen und Funktionären für ihr Engagement und wünsche all jenen, die in den steirischen Vereinen eine Heimat gefunden haben, weiterhin viel Freude.“

Vergeben wurden Preise in fünf verschiedenen Kategorien: Im Bereich „Dörfer der gelebten Vereinskultur? gingen die Preise an Aich/Ideenbörse Dorferneuerung (Liezen), Pernegg an der Mur/Pernegger Nachhaltigkeitslauf (Bruck-Mürzzuschlag), Hengsberg/Gruppe Kultur Hengsberg (Leibnitz) und St. Kathrein am



Offenegg/St. Vereiner (Weiz). Bei den „Märkten der gelebten Vereinskultur? konnten sich Gleinstätten/Zeggern (Leibnitz), Kammern im Liesingtal (Leoben) und Deutschfeistritz (Graz-Umgebung) und bei den „Städten der gelebten Vereinskultur? Murau/Theaterrunde Murau, Voitsberg und Weiz über die Auszeichnungen freuen. Ehrenpreise für besondere Leistungen um die steirische Vereinskultur bekamen die Arbeitsgemeinschaft Volkstanz Steiermark, der Landestrachtenverband Steiermark und das Sänger- und Musikantentreffen (Verein SUMT). Für ihre Lebenswerke wurden Kurt Jungwirth (Graz), Christine Knittelfelder (Südoststeiermark) und Monika und Alois Schneeberger (Leoben) geehrt.

